



### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. Dezember 1986

— Mindestveröffentlichungsprogramm der Beschäftigtenstatistik —

#### Vorbemerkungen

Mit diesem Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Als Rechtsgrundlage der Beschäftigtenstatistik gelten das Arbeitsförderungsgesetz (AFG, § 6) vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582) und die Datenerfassungs-Verordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593) in Verbindung mit der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Die Beschäftigtenstatistik baut auf den Meldungen der Arbeitgeber auf. In der Regel werden so alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Auszubildende), zusammen etwa 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Begriffserläuterungen).

## Begriffserläuterungen

### Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind, fallen unter den oben genannten Begriff. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sogenannte geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt im Jahr 1986 als:

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat DM 410, — nicht übersteigt. In den Jahren 1977 bis 1986 waren folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschließlich ..... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
01.01. 1977 — 30.06. 1977	425	525
01.07. 1977 — 31.12. 1977	370	370
01.01. 1978 — 31.12. 1984	390	390
01.01. 1985 — 31.12. 1985	400	400
01.01. 1986 — 31.12. 1986	410	410

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig — nicht nur in den Semesterferien — eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

## **Ausländer**

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

## **Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)**

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

## **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

## **Beschäftigte in beruflicher Ausbildung**

sind Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

## **Facharbeiter**

sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/ Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/ Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

## Alter

Mit dem Stichtag 31. 3. 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählungsstichtag und enthalten für die Auswertungsstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungsstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

## Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

## Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim **allgemeinbildenden Schulabschluß** werden folgende Kategorien unterschieden:

- *Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung:* Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- *Abitur:* Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene **Berufsausbildung** wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- *Berufsfach- oder Fachschule:* Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.

- **Fachhochschulen:** Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- **Hochschulen/Universitäten:** Zu den unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen und Universitäten zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

### **Wirtschaftszweig**

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „*Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit — Ausgabe 1973*“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

### **Regionale Zuordnung**

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

## TABELLENÜBERSICHT

Alle Tabellen enthalten sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer. Mit Ausnahme der Tabelle 2 sind alle Tabellen nach dem Geschlecht gegliedert, meist *“insgesamt — darunter weiblich”*.

### Merkmale

	Seite
1. <b>Kreise</b> , darunter Ausländer, Arbeiter/Angestellte .....	7
2. <b>Kreise, Wirtschaftsabteilung</b> .....	7
3. <b>Wirtschaftsgliederung</b> , Arbeiter/Angestellte, Deutsche/Ausländer .....	8
4. Wirtschaftsabteilung, <b>Altersgruppe</b> .....	9
5. Wirtschaftsgliederung, <b>Voll-/Teilzeitbeschäftigte</b> .....	11
6. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <b>Schulbildung</b> .....	13
7. <b>Beruf, Schulbildung</b> .....	14
8. <b>Beruf</b> , Arbeiter, Angestellte, in Ausbildung, Ausländer .....	18
9. Wirtschaftsabteilung, Altersgruppe, <b>Staatsangehörigkeit</b> .....	20
10. Gemeindeergebnisse .....	21

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISEN  
AM 31.12.1986 NACH ARBEITERN / ANGESTELLTEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEITER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
SAARBRUECKEN	150 641	52 156	77 951	14 245	72 690	37 911	8 243	2 100	6 754	1 489
MERZIG-WADERN	24 643	9 808	14 686	3 745	9 957	6 063	1 283	360	1 145	138
NEUNKIRCHEN	32 856	12 312	19 123	3 834	13 733	8 478	1 053	171	928	125
SAARLOUIS	57 533	19 330	35 944	6 969	21 589	12 361	3 499	628	3 173	326
SAAR-PFALZ-KREIS	50 731	16 837	30 366	5 692	20 365	11 145	2 760	342	2 414	346
ST.WENDEL	18 138	7 092	11 308	2 783	6 830	4 309	231	42	193	38
S A A R L A N D	334 542	117 535	189 378	37 268	145 164	80 267	17 069	3 643	14 607	2 462

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISEN AM 31.12.1986  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

STADTVERBAND LANDKREIS LAND	INS- GE- SAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. FORSTW., TIERH.U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. U.WASSER- VERSORG. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (O.BAUGE- WERBE) 2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U.NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST.U. VERSICHER- UNGSGE- WERBE	DIENTST- LEISTUNG SOWEIT A.N.G.	ORG.O. ERWERBS- CHAR.U. PRIVATE HAUSH.	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U.SOZ.- VERSICH.
SAARBRUECKEN	150 641	421	20 977	44 375	7 165	19 417	8 012	7 229	28 114	4 274	10 657
MERZIG-WADERN	24 643	245	59	12 319	1 795	2 725	993	576	4 328	342	1 261
NEUNKIRCHEN	32 856	128	3 040	11 705	3 254	4 015	821	899	6 833	633	1 528
SAARLOUIS	57 533	400	3 776	27 296	2 990	7 692	1 532	1 447	8 574	562	3 264
SAAR-PFALZ-KREIS	50 731	219	1 091	25 768	3 517	5 507	1 705	998	9 728	255	1 943
ST.WENDEL	18 138	203	124	7 089	1 436	1 899	452	563	3 300	346	2 726
S A A R L A N D	334 542	1 616	29 067	128 552	20 157	41 255	13 515	11 712	60 877	6 412	21 379

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970)  
DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE"

3 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH AUSGEWAHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND DEUTSCHEN/AUSLAENDERN

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	UND ZWAR					
			MAENNLICH	WEIBLICH	ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 616	1 107	509	1 411	205	1 564	52
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	177 773	147 499	30 274	135 996	41 777	164 561	13 212
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 067	27 679	1 388	22 444	6 623	28 006	1 061
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	128 549	101 254	27 295	96 664	31 885	118 175	10 374
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 546	1 797	749	1 538	1 008	2 439	107
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 976	4 615	1 361	4 684	1 292	4 817	1 159
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER., GLAS	7 508	5 430	2 078	5 684	1 824	6 599	909
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	30 805	28 733	2 072	24 782	6 023	28 339	2 466
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV. ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	42 435	36 696	5 739	31 899	10 536	39 200	3 235
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	7 777	5 673	2 104	5 634	2 143	7 474	303
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	3 797	662	3 135	3 099	698	3 202	595
		11 130	6 010	5 120	6 554	4 576	10 677	453
3	BAUGEWERBE	20 157	18 566	1 591	16 888	3 269	18 380	1 777
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 518	13 676	842	12 183	2 335	12 983	1 535
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 639	4 890	749	4 705	934	5 397	242
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 770	27 804	26 966	20 384	34 386	53 434	1 336
4	HANDEL	41 255	17 790	23 465	10 553	30 702	40 249	1 006
40 - 1	GROSSHANDEL	11 358	7 619	3 739	4 163	7 195	10 935	423
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 760	1 836	924	817	1 943	2 677	83
43	EINZELHANDEL	27 137	8 335	18 802	5 573	21 564	26 637	500
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 515	10 014	3 501	9 831	3 684	13 185	330
50 0	EISENBAHNEN	3 235	2 908	327	2 887	348	3 193	42
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 016	1 371	1 645	2 206	810	3 005	11
50,(OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 264	5 735	1 529	4 738	2 526	6 987	277
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	100 380	40 594	59 786	31 587	68 793	97 911	2 469
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 712	5 892	5 820	542	11 170	11 601	111
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 883	4 289	4 594	464	8 419	8 802	81
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 829	1 603	1 226	78	2 751	2 799	30
7	DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	60 877	19 858	41 019	21 124	39 753	58 821	2 056
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 429	2 994	6 435	5 957	3 472	8 807	622
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	4 405	815	3 590	4 052	353	4 213	192
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 504	4 302	7 202	3 295	8 209	11 150	354
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESSEN	22 478	4 744	17 734	4 356	18 122	21 962	516
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 535	4 394	5 141	1 155	8 380	9 353	182
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	3 526	2 609	917	2 309	1 217	3 336	190
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 412	2 354	4 058	1 904	4 508	6 292	120
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 118	269	849	287	831	1 102	16
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	4 777	2 049	2 728	1 275	3 502	4 684	93
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 379	12 490	8 889	8 017	13 362	21 197	182
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 406	11 202	7 204	7 723	10 683	18 239	167
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 973	1 288	1 685	294	2 679	2 958	15
-	OHNE ANGABE	3	3	-	-	3	3	-
	INSGESAMT	334 542	217 007	117 535	189 378	145 164	317 473	17 069

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.



4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 411	345	368	226	183	165	67	48	6	3
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	22 444	2 978	4 005	3 712	4 525	4 032	2 534	624	33	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	96 664	9 096	14 583	14 976	23 901	20 018	9 224	4 226	581	59
BAUGEWERBE	16 888	2 362	2 792	2 475	3 371	3 362	1 629	805	81	11
HANDEL	10 553	1 018	1 912	1 776	2 533	1 844	845	480	108	37
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	9 831	802	908	1 174	2 687	2 545	975	649	85	6
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	542	4	12	30	90	171	111	82	31	11
Dienstleistungen, A.N.G.	21 124	3 057	3 369	2 438	3 888	4 265	2 074	1 521	369	143
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 904	531	296	141	243	276	174	150	60	33
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 017	426	628	724	1 474	2 258	1 379	975	141	12
ZUSAMMEN	189 378	20 619	28 873	27 672	42 895	38 936	19 012	9 560	1 495	316
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	205	10	14	40	53	51	18	17	1	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 623	104	455	830	1 919	1 660	1 046	542	67	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	31 888	1 957	3 468	3 621	8 318	8 498	3 402	2 045	521	58
BAUGEWERBE	3 269	148	313	369	795	846	417	300	64	17
HANDEL	30 702	3 292	6 309	4 922	7 167	5 507	1 918	1 175	336	76
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 684	365	770	515	851	700	233	192	52	6
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 170	377	1 981	2 111	3 526	1 948	614	446	161	6
Dienstleistungen, A.N.G.	39 753	3 408	7 408	7 787	11 319	6 007	1 962	1 326	459	77
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 508	312	640	714	1 431	801	271	213	107	19
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	13 362	527	1 601	2 041	3 950	2 833	1 111	1 007	278	14
ZUSAMMEN	145 164	10 500	22 959	22 950	39 329	28 851	10 992	7 263	2 046	274
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 616	355	382	266	236	216	85	65	7	4
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 067	3 082	4 460	4 542	6 444	5 692	3 580	1 166	100	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	128 552	11 053	18 051	18 597	32 219	28 516	12 626	6 271	1 102	117
BAUGEWERBE	20 157	2 510	3 105	2 844	4 166	4 208	2 046	1 105	145	28
HANDEL	41 255	4 310	8 221	6 698	9 700	7 351	2 763	1 655	444	113
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 515	1 167	1 678	1 689	3 538	3 245	1 208	841	137	12
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 712	381	1 993	2 141	3 616	2 119	725	528	192	17
Dienstleistungen, A.N.G.	60 877	6 465	10 777	10 225	15 207	10 272	4 036	2 847	828	220
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 412	843	936	855	1 674	1 077	445	363	167	52
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 379	953	2 229	2 765	5 424	5 091	2 490	1 982	419	26
INSGESAMT	334 542	31 119	51 832	50 622	82 224	67 787	30 004	16 823	3 541	590
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	52	3	7	6	13	14	6	1	1	1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 061	94	85	67	386	389	27	12	1	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 374	202	779	1 630	4 414	2 321	679	290	56	3
BAUGEWERBE	1 777	50	140	208	547	509	199	106	18	-
HANDEL	1 006	36	153	181	328	191	63	41	11	2
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	330	5	31	54	117	87	17	16	3	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	2	5	17	55	24	6	2	-	-
Dienstleistungen, A.N.G.	2 056	119	268	304	707	407	140	77	25	9
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	120	19	11	15	42	18	9	4	2	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	182	13	14	21	54	49	13	16	2	-
ZUSAMMEN	17 069	543	1 493	2 503	6 663	4 009	1 159	565	119	15

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4. SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN  
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER ----- WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		DARON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN									
		INS- GESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH											
ARBEITER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	401	153	141	50	21	20	8	3	4	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	252	29	31	15	49	56	40	24	8	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	15 363	1 158	3 524	2 797	3 481	2 488	1 098	649	146	22	
BAUGEWERBE	175	61	37	9	21	15	13	17	-	2	
HANDEL	2 821	299	647	374	499	536	269	153	33	11	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	1 354	100	125	144	320	374	152	114	25	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	406	3	9	19	62	133	88	67	19	6	
Dienstleistungen, A.N.G.	13 452	2 210	2 251	1 390	2 237	2 746	1 336	1 005	243	34	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	1 093	224	158	63	139	185	131	115	51	27	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1 951	89	121	106	329	579	367	284	69	7	
ZUSAMMEN	37 268	4 326	7 044	4 967	7 158	7 132	3 502	2 431	598	110	
ANGESTELLTE											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	108	9	12	22	24	28	7	5	-	1	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 136	72	320	262	282	153	30	13	4	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	11 932	1 619	2 647	1 984	2 698	1 931	570	375	93	15	
BAUGEWERBE	1 416	126	249	213	335	298	116	59	17	3	
HANDEL	20 644	2 654	5 087	3 436	4 260	3 284	1 144	615	134	30	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 147	277	600	321	419	334	97	74	23	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 414	260	1 209	1 303	1 654	673	183	108	24	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	27 567	3 180	6 535	5 835	6 706	3 313	1 041	688	231	38	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	2 965	295	552	519	833	472	146	92	51	5	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 938	407	1 265	1 416	2 026	1 186	314	256	67	1	
ZUSAMMEN	80 267	8 899	18 476	15 311	19 237	11 672	3 648	2 285	644	95	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	509	162	153	72	45	48	15	8	4	2	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 388	101	351	277	331	209	70	37	12	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	27 295	2 777	6 171	4 781	6 179	4 419	1 668	1 024	239	37	
BAUGEWERBE	1 591	187	286	222	356	313	129	76	17	5	
HANDEL	23 465	2 953	5 734	3 810	4 759	3 820	1 413	768	167	41	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 501	377	725	465	739	708	249	188	48	2	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 820	263	1 218	1 322	1 716	806	271	175	43	6	
Dienstleistungen, A.N.G.	41 019	5 390	8 786	7 225	8 943	6 059	2 377	1 693	474	72	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 058	519	710	582	972	657	277	207	102	32	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 889	496	1 386	1 522	2 355	1 765	681	540	136	8	
INSGESAMT	117 535	13 225	25 520	20 278	26 395	18 804	7 150	4 716	1 242	205	
DARUNTER: AUSLAENDER											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7	2	2	1	-	-	1	-	1	-	
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	-	1	2	3	1	1	1	-	-	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 962	45	237	408	784	298	113	60	16	1	
BAUGEWERBE	17	3	1	2	6	3	1	1	-	-	
HANDEL	408	17	87	93	114	63	21	11	2	-	
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	70	2	15	23	17	7	2	3	1	-	
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	71	2	3	14	35	15	1	1	-	-	
Dienstleistungen, A.N.G.	967	87	147	127	318	178	56	42	9	3	
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	57	6	5	9	19	8	5	3	2	-	
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	75	1	5	7	30	23	6	2	1	-	
ZUSAMMEN	3 643	165	503	686	1 326	596	207	124	32	4	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31-12-1986 NACH AUSGEWAELHTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE		ANGESTELLTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER FACHARBEI- TER 2)	ZUSAMMEN	DARUNTER IN BERUFL. AUSBILDUNG	ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE	
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	1 616	1 596	1 401	628	-	195	-	20	10	10
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	177 773	175 719	134 918	64 777	-	40 801	-	2 054	1 078	976
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 067	28 835	22 261	16 386	-	6 574	-	232	183	49
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	128 549	126 877	95 797	37 914	-	31 080	-	1 672	867	805
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	2 546	2 519	1 527	467	-	992	-	27	11	16
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	5 976	5 935	4 668	908	-	1 267	-	41	16	25
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	7 508	7 419	5 654	1 618	-	1 765	-	89	30	59
23	EISEN-,METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	30 805	30 691	24 739	9 050	-	5 952	-	114	43	71
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	42 435	42 120	31 793	15 529	-	10 327	-	315	106	209
25 (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.),FEINMECH., EBM-W.	16 575	16 388	12 727	3 968	-	3 661	-	187	63	124
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	7 777	7 270	5 215	2 805	-	2 055	-	507	419	88
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 797	3 734	3 052	860	-	682	-	63	47	16
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	11 130	10 801	6 422	2 709	-	4 379	-	329	132	197
3	BAUGEWERBE	20 157	20 007	16 860	10 477	-	3 147	-	150	28	122
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 518	14 439	12 172	7 684	-	2 267	-	79	11	68
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	5 639	5 568	4 688	2 793	-	880	-	71	17	54
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	54 770	48 720	18 811	8 683	-	29 909	-	6 050	1 573	4 477
4	HANDEL	41 255	36 517	9 857	4 239	-	26 660	-	4 738	696	4 042
40 - 1	GROSSHANDEL	11 358	10 995	4 026	1 531	-	6 969	-	363	137	226
42	HANDELSVERMITTLUNG	2 760	2 665	792	372	-	1 873	-	95	25	70
43	EINZELHANDEL	27 137	22 857	5 039	2 336	-	17 818	-	4 280	534	3 746
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	13 515	12 203	8 954	4 444	-	3 249	-	1 312	877	435
50 0.	EISENBAHNEN	3 235	3 185	2 864	1 258	-	321	-	50	23	27
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	3 016	1 887	1 403	873	-	484	-	1 129	803	326
50 (OHNE 50 0-7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	7 264	7 131	4 687	2 313	-	2 444	-	133	51	82
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	100 380	88 908	26 141	9 140	-	62 767	-	11 472	5 446	6 026
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	11 712	10 873	221	63	-	10 652	-	839	321	518
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	8 883	8 223	200	58	-	8 023	-	660	264	396
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 829	2 650	21	5	-	2 629	-	179	57	122
7	Dienstleistungen, A.N.G.	60 877	53 605	17 676	6 197	-	35 929	-	7 272	3 448	3 824
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	9 429	8 555	5 321	1 458	-	3 234	-	874	636	238
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	4 405	4 100	3 776	1 770	-	324	-	305	276	29
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	11 504	8 118	1 820	653	-	6 298	-	3 386	1 475	1 911
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	22 478	20 275	3 386	564	-	16 889	-	2 203	970	1 233
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	9 535	9 167	1 106	610	-	8 061	-	368	49	319
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	3 526	3 390	2 267	1 142	-	1 123	-	136	42	94
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 412	5 475	1 532	277	-	3 943	-	937	372	565
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	1 118	742	136	30	-	606	-	376	151	225
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	4 777	4 311	1 140	177	-	3 171	-	466	135	331
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 379	18 955	6 712	2 603	-	12 243	-	2 424	1 305	1 119
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	18 406	16 372	6 613	2 578	-	9 759	-	2 034	1 110	924
96	SOZIALVERSICHERUNG	2 973	2 583	99	25	-	2 484	-	390	195	195
-	OHNE ANGABE	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
	INSGESAMT	334 542	314 946	181 271	83 228	-	133 675	-	19 596	8 107	11 488

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH AUSGEWAHLTEN  
WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

		VOLLZEITBESCHAEFTIGTE				TEILZEITBESCHAEFTIGTE							
NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEI- TER	ANGE- STELLTE			
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER						
											FACHARBEI- TER 2)	IN BERUFL. AUSBILDUNG	IN BERUFL. AUSBILDUNG
DARUNTER: WEIBLICH													
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	509	492	392	147	-	100	-	17	9	8		
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	30 274	28 441	14 884	1 518	-	13 557	-	1 833	906	927		
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 388	1 217	123	19	-	1 094	-	171	129	42		
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	27 295	25 766	14 608	1 463	-	11 158	-	1 529	755	774		
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	749	724	347	7	-	377	-	25	9	16		
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	1 361	1 324	952	22	-	372	-	37	14	23		
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	2 078	1 992	1 363	48	-	629	-	86	28	58		
23	EISEN-,METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	2 072	1 977	655	40	-	1 322	-	95	30	65		
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	5 739	5 447	2 507	136	-	2 940	-	292	89	203		
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV.),FEINMECH., EBM-W.	4 937	4 755	3 598	202	-	1 157	-	182	62	120		
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	2 104	1 653	737	153	-	916	-	451	366	85		
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	3 135	3 079	2 664	710	-	415	-	56	41	15		
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	5 120	4 815	1 785	145	-	3 030	-	305	116	189		
3	BAUGEWERBE	1 591	1 458	153	36	-	1 305	-	133	22	111		
30	BAUHAUPTGEWERBE	842	776	50	11	-	726	-	66	7	59		
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	749	682	103	25	-	579	-	67	15	52		
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	26 966	21 132	2 715	709	-	18 417	-	5 834	1 460	4 374		
4	HANDEL	23 465	18 866	2 178	597	-	16 688	-	4 599	643	3 956		
40 - 1	GROSSHANDEL	3 739	3 406	563	62	-	2 843	-	333	124	209		
42	HANDELSVERMITTLUNG	924	835	83	28	-	752	-	89	22	67		
43	EINZELHANDEL	18 802	14 625	1 532	507	-	13 093	-	4 177	497	3 680		
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	3 501	2 266	537	112	-	1 729	-	1 235	817	418		
50 0	EISENBAHNEN	327	277	101	1	-	176	-	50	23	27		
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	1 645	563	197	53	-	366	-	1 082	770	312		
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	1 529	1 426	239	58	-	1 187	-	103	24	79		
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	59 786	49 395	11 674	2 538	-	37 721	-	10 391	5 228	5 163		
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	5 820	5 013	94	13	-	4 919	-	807	312	495		
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	4 594	3 956	86	12	-	3 870	-	638	259	379		
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 226	1 057	8	1	-	1 049	-	169	53	116		
7	Dienstleistungen, A.N.G.	41 019	34 581	10 156	2 375	-	24 425	-	6 438	3 296	3 142		
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	6 435	5 642	3 338	597	-	2 304	-	793	585	208		
70 1 - 2	REINIGUNG,KOERPERPFLEGE	3 590	3 316	3 083	1 420	-	233	-	274	246	28		
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	7 202	4 440	722	51	-	3 718	-	2 762	1 448	1 314		
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	17 734	15 574	2 491	111	-	13 083	-	2 160	945	1 215		
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	5 141	4 813	212	46	-	4 601	-	328	42	286		
71 8	SONST.DIENSTLEISTUNGEN	917	796	310	150	-	486	-	121	30	91		
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 058	3 216	734	101	-	2 482	-	842	359	483		
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	849	531	79	12	-	452	-	318	142	176		
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	2 728	2 298	420	27	-	1 878	-	430	132	298		
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 889	6 585	690	49	-	5 895	-	2 304	1 261	1 043		
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	7 204	5 282	673	48	-	4 609	-	1 922	1 069	853		
96	SOZIALVERSICHERUNG	1 685	1 303	17	1	-	1 286	-	382	192	190		
-	OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	ZUSAMMEN	117 535	99 460	29 665	4 912	-	69 795	-	18 075	7 603	10 472		

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970),KURZBEZEICHNUNGEN.-2) EINSCHL. 'MEISTER/POLIER'.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,  
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		
ALTERSGRUPPEN VON...BIS UNTER...JAHREN	INS- GESAMT	OHNE		MIT	OHNE		MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	OHNE ANGABE
ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)		ZUSAMMEN	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)				
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	1 616	1 488	708	780	32	20	12	12	12	72
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	29 067	25 923	6 612	19 311	233	108	125	1 811	552	548
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	128 552	118 871	42 678	76 193	1 408	706	702	1 818	1 277	5 178
BAUGEWERBE	20 157	18 052	6 253	11 799	160	55	105	234	51	1 660
HANDEL	41 255	37 524	8 484	29 040	705	303	402	289	376	2 361
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	13 515	12 701	4 070	8 631	111	57	54	38	22	643
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	11 712	9 749	1 503	8 246	1 156	576	580	391	234	182
Dienstleistungen, A.N.G.	60 877	50 548	17 214	33 334	2 018	961	1 057	1 187	4 435	2 689
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	6 412	5 187	1 864	3 323	180	84	96	326	451	268
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	21 379	19 191	5 819	13 372	603	280	323	767	551	267
UNTER 20	31 119	29 816	24 652	5 164	494	476	18	89	6	714
20 - 25	51 832	47 357	13 762	33 595	2 135	1 400	735	422	50	1 868
25 - 30	50 622	44 634	9 374	35 260	1 361	395	966	1 107	1 529	1 991
30 - 35	43 819	37 342	8 368	28 974	924	271	653	1 294	2 404	1 855
35 - 40	38 405	33 453	7 785	25 668	511	192	319	1 003	1 440	1 998
40 - 45	27 784	24 473	6 019	18 454	339	123	216	651	803	1 518
45 - 50	40 003	36 261	10 447	25 814	312	110	202	969	682	1 779
50 - 55	30 004	27 275	8 664	18 611	214	76	138	822	497	1 196
55 - 60	16 823	15 138	4 976	10 162	198	65	133	403	380	704
60 - 65	3 541	3 003	956	2 047	103	37	66	107	153	175
65 UND MEHR	590	482	202	280	15	5	10	6	17	70
ARBEITER	189 378	178 010	75 742	102 268	616	376	240	197	154	10 401
ANGESTELLTE	145 164	121 224	19 463	101 761	5 990	2 774	3 216	6 676	7 807	3 467
INSGESAMT	334 542	299 234	95 205	204 029	6 606	3 150	3 456	6 873	7 961	13 868
DARUNTER: AUSLAENDER	17 069	13 664	7 607	6 057	165	77	88	116	410	2 714
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	509	475	229	246	13	8	5	1	5	15
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 388	1 289	324	965	58	33	25	14	19	8
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	27 295	25 226	12 520	12 706	537	332	205	102	92	1 338
BAUGEWERBE	1 591	1 487	367	1 120	36	16	20	10	3	55
HANDEL	23 465	21 583	5 008	16 575	331	140	191	75	159	1 317
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 501	3 342	824	2 518	62	33	29	4	4	89
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	5 820	5 030	1 122	3 908	518	279	239	108	22	142
Dienstleistungen, A.N.G.	41 019	36 183	13 868	22 315	1 290	665	625	395	1 458	1 693
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 058	3 446	1 287	2 159	106	46	60	150	167	189
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	8 889	8 066	2 927	5 139	328	156	172	200	182	113
UNTER 20	13 225	12 513	10 168	2 345	358	347	11	57	2	295
20 - 25	25 520	23 010	6 716	16 294	1 343	839	504	240	33	894
25 - 30	20 278	17 882	3 374	14 508	715	186	529	328	652	701
30 - 35	14 830	13 007	2 927	10 080	326	110	216	203	729	565
35 - 40	11 565	10 541	2 807	7 734	154	70	84	69	264	537
40 - 45	8 351	7 588	2 340	5 248	108	44	64	47	161	447
45 - 50	10 453	9 523	3 840	5 683	108	40	68	39	127	656
50 - 55	7 150	6 540	3 253	3 287	68	28	40	35	71	436
55 - 60	4 716	4 277	2 419	1 858	70	27	43	29	38	302
60 - 65	1 242	1 079	553	526	26	14	12	12	34	91
65 UND MEHR	205	167	79	88	3	3	-	-	-	35
ARBEITER	37 268	34 105	23 626	10 479	159	113	46	23	91	2 890
ANGESTELLTE	80 267	72 022	14 850	57 172	3 120	1 595	1 525	1 036	2 020	2 069
ZUSAMMEN	117 535	106 127	38 476	67 651	3 279	1 708	1 571	1 059	2 111	4 959
DARUNTER: AUSLAENDER	3 643	3 121	2 120	1 001	61	33	28	23	102	336

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-  
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/  
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG										
BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	MIT ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 684	3 415	1 736	1 679	49	31	18	50	17	153
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 189	11 622	3 300	8 322	29	24	5	70	5	463
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	480	451	290	161	9	6	3	1	-	19
KERAMIKER, GLASMACHER	2 239	2 230	1 586	644	2	2	-	2	-	5
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 142	4 736	2 673	2 063	14	6	8	8	1	383
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 717	3 450	1 962	1 488	13	6	7	5	1	248
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 955	1 805	606	1 199	30	23	7	3	2	115
DARUNTER DRUCKER	1 571	1 435	383	1 052	27	21	6	3	1	105
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	589	580	389	191	-	-	-	-	1	8
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	19 317	18 324	7 505	10 819	21	13	8	8	3	961
METALLVERFORMER (SPANEND)	7 326	7 188	1 885	5 303	11	7	4	2	1	124
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 809	32 015	8 497	23 518	101	49	52	44	7	642
DARUNTER SCHLOSSER	17 173	16 752	3 949	12 803	20	10	10	25	4	372
MECHANIKER	6 150	6 060	2 047	4 013	18	10	8	7	1	64
ELEKTRIKER	11 513	11 322	3 107	8 215	83	38	45	27	2	79
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.-N.G.	6 788	6 547	3 558	2 989	30	15	15	4	1	206
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	3 070	2 933	1 797	1 136	10	4	6	3	1	123
TEXTILVERARBEITER	2 975	2 845	1 738	1 107	8	4	4	3	1	118
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	475	458	209	249	3	-	3	-	-	14
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	9 140	8 614	4 343	4 271	40	8	32	11	2	473
SPEISENBEREITER	3 585	3 231	1 959	1 272	10	-	10	3	1	340
BAUBERUFE DARUNTER	12 669	11 475	5 044	6 431	29	13	16	15	1	1 149
MAURER, BETONBAUER	4 589	4 263	987	3 276	11	5	6	5	1	309
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 068	2 828	707	2 121	12	4	8	1	3	224
TISCHLER, MODELLBAUER	3 378	3 265	858	2 407	30	19	11	3	1	79
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 222	3 016	1 155	1 861	7	5	2	5	1	193
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	6 551	6 267	2 868	3 399	21	9	12	7	7	249
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	3 121	2 587	1 269	1 318	8	6	2	2	2	522
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	5 150	4 881	1 778	3 103	10	5	5	5	3	251
ZUSAMMEN	130 676	124 334	48 239	76 095	460	225	235	149	38	5 695
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 659	1 110	23	1 087	149	18	131	2 151	1 210	39
DARUNTER INGENIEURE	4 497	1 088	22	1 066	145	16	129	2 129	1 098	37

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER				OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 4)	FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	UNI- VERSITAET		
NOCH: INSGESAMT										
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	15 781	12 864	1 613	11 251	431	179	252	1 774	235	477
DARUNTER TECHNIKER	11 257	8 609	667	7 942	276	73	203	1 720	212	440
ZUSAMMEN	20 440	13 974	1 636	12 338	580	197	383	3 925	1 445	516
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLER	25 922	24 049	5 192	18 857	361	175	186	150	104	1 258
DIENSTLEISTUNGSKAUFLER UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	11 337	9 486	1 354	8 132	1 200	612	588	351	174	126
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LER	9 398	7 758	992	6 766	1 102	547	555	327	156	55
VERKEHRSBERUFE	23 094	20 966	7 860	13 106	71	36	35	22	10	2 025
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	10 393	9 377	2 678	6 699	20	11	9	8	3	985
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	53 841	48 013	7 761	40 252	2 362	1 148	1 214	1 064	1 330	1 072
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	42 268	38 788	6 948	31 840	1 756	936	820	458	432	834
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	3 743	3 474	1 257	2 217	30	19	11	13	122	104
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUNST- LERISCHE BERUFE	2 219	1 383	271	1 112	199	84	115	104	176	357
GESUNDHEITSBERUFE	18 154	15 434	3 384	12 050	634	314	320	107	1 781	198
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	1 897	107	23	84	57	21	36	4	1 728	1
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	9 546	5 378	836	4 542	514	206	308	835	2 736	83
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	5 505	4 439	734	3 705	192	68	124	619	209	46
LEHRER	3 261	685	31	654	290	130	160	153	2 102	31
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	18 275	16 480	11 482	4 998	80	43	37	20	12	1 683
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	9 904	9 040	7 368	1 672	11	7	4	6	1	846
ZUSAMMEN	166 131	144 663	39 397	105 266	5 451	2 637	2 814	2 666	6 445	6 906
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	1 422	1 226	897	329	37	36	1	13	11	135
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	334 542	299 234	95 205	204 029	6 606	3 150	3 456	6 873	7 961	13 868

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	OHNE
			ABGESCHLOSSENE(R)	ABGESCHLOSSENE(R)		FACH-/	SCHULE/	ANGABE		
			BERUFS-AUSBILDUNG 4)	BERUFS-AUSBILDUNG 4)		FACHHOCH-	UNI-	VERSITAET		
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	1 026	967	544	423	23	16	7	4	4	28
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	19	18	16	2	-	-	-	-	1	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	14	12	8	4	2	1	1	-	-	-
KERAMIKER, GLASMACHER	561	560	444	116	-	-	-	-	-	1
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	1 552	1 257	899	358	1	-	1	1	-	293
DARUNTER CHEMIEARBEITER	1 052	859	594	265	1	-	1	-	-	192
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	636	566	326	240	15	13	2	3	2	50
DARUNTER DRUCKER	413	351	156	195	15	13	2	3	1	43
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	93	93	81	12	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER	1 388	1 276	861	415	2	2	-	1	1	108
METALLVERFORMER (SPANEND)	465	461	323	138	1	1	-	-	-	3
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	902	840	453	387	24	16	8	4	2	32
DARUNTER SCHLOSSER	239	237	163	74	-	-	-	1	1	-
MECHANIKER	182	179	133	46	1	1	-	-	-	2
ELEKTRIKER	425	417	280	137	4	3	1	-	-	4
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	2 556	2 520	1 685	835	5	2	3	1	-	30
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER	2 890	2 770	1 728	1 042	5	2	3	1	-	114
TEXTILVERARBEITER	2 843	2 724	1 692	1 032	4	2	2	1	-	114
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	207	196	119	77	-	-	-	-	-	11
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	3 879	3 655	2 706	949	3	-	3	4	1	216
SPEISENBEREITER	2 368	2 183	1 576	607	2	-	2	1	-	182
BAUBERUFE DARUNTER	110	106	93	13	-	-	-	-	-	4
MAURER, BETONBAUER	6	5	4	1	-	-	-	-	-	1
BAU-, RAUM-AUSSTATTER, POLSTERER	237	218	111	107	2	2	-	-	-	17
TISCHLER, MODELLBAUER	126	123	92	31	3	3	-	-	-	-
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	457	449	319	130	-	-	-	1	-	7
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	1 854	1 756	1 152	604	3	3	-	-	1	94
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	262	215	160	55	-	-	-	-	-	47
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	8	6	6	-	-	-	-	-	-	2
ZUSAMMEN	18 157	17 035	11 523	5 512	69	47	22	16	7	1 030
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	97	12	3	9	6	2	4	38	41	-
DARUNTER INGENIEURE	87	12	3	9	6	2	4	36	33	-

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.



7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE AUSBILDUNG

DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)				ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	HOEHEREN	HOCH-	OHNE ANGABE	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)		ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUSBILDUNG 4)	FACH-/	SCHULE/ UNI-			
NOCH DARUNTER: WEIBLICH											
NOCH: TECHNISCHE BERUFE											
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	1 685	1 500	521	979	121	80	41	25	13	26	
DARUNTER TECHNIKER	390	310	62	248	38	14	24	13	9	20	
ZUSAMMEN	1 782	1 512	524	988	127	82	45	63	54	26	
DIENSTLEISTUNGSBERUFE											
WARENKAUFLEUTE	18 181	17 029	4 118	12 911	167	84	83	23	19	943	
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	4 950	4 238	869	3 369	533	295	238	101	22	56	
DARUNTER BANK- VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	4 251	3 631	674	2 957	487	264	223	96	18	19	
VERKEHRSBERUFE	2 552	2 067	734	1 333	13	6	7	1	-	471	
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	183	154	49	105	2	2	-	1	-	26	
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	33 474	30 995	5 762	25 233	1 358	718	640	230	209	682	
DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFS- KRAEFTE	29 195	27 139	5 193	21 946	1 167	631	536	180	130	579	
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	280	237	142	95	5	4	1	2	20	16	
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KÜNST- LERISCHE BERUFE	849	533	154	379	84	37	47	37	64	131	
GESUNDHEITSBERUFE	14 630	13 208	3 118	10 090	538	264	274	84	607	193	
DARUNTER ÄRZTE, APOTHEKER	686	73	15	58	38	11	27	1	573	1	
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	6 166	4 234	759	3 475	291	107	184	485	1 096	60	
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	4 530	3 879	676	3 203	136	52	84	374	103	38	
LEHRER	1 333	224	15	209	143	51	92	92	858	16	
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	15 352	13 957	10 125	3 832	59	36	23	12	7	1 317	
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	8 029	7 348	6 268	1 080	9	7	2	2	1	669	
ZUSAMMEN	96 434	86 498	25 781	60 717	3 048	1 551	1 497	975	2 044	3 869	
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	117	97	88	9	12	12	-	1	1	6	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	117 535	106 127	38 476	67 651	3 279	1 708	1 571	1 059	2 111	4 959	

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE.

B SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	3 684	1 026	3 429	976	255	50	-	-	93	16
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	12 189	19	11 924	17	265	2	-	-	835	-
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	480	14	470	13	10	1	-	-	69	-
KERAMIKER, GLASMACHER	2 239	561	2 173	557	66	4	-	-	444	117
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	5 142	1 552	4 995	1 467	147	85	-	-	819	84
DARUNTER CHEMIEARBEITER	3 717	1 052	3 572	967	145	85	-	-	708	47
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 955	636	1 687	538	268	98	-	-	113	39
DARUNTER DRUCKER	1 571	413	1 318	318	253	95	-	-	96	29
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	589	93	584	91	5	2	-	-	65	7
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	19 317	1 388	19 116	1 383	201	5	-	-	2 661	105
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	32 809	902	31 453	796	1 356	106	-	-	1 338	78
DARUNTER SCHLOSSER	17 173	239	16 770	236	403	3	-	-	708	17
MECHANIKER	6 150	182	5 709	172	441	10	-	-	242	55
ELEKTRIKER	11 513	425	10 810	403	703	22	-	-	339	47
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	6 788	2 556	6 753	2 533	35	23	-	-	889	323
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	3 070	2 890	2 998	2 840	72	50	-	-	503	470
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	475	207	453	201	22	6	-	-	18	7
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	9 140	3 879	8 721	3 813	419	66	-	-	655	306
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	12 669	110	12 076	104	593	6	-	-	1 451	7
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	4 589	6	4 337	6	252	-	-	-	601	2
TISCHLER, MODELLBAUER	3 068	237	2 982	219	86	18	-	-	225	21
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 378	126	3 258	123	120	3	-	-	102	2
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	3 222	457	3 158	455	64	2	-	-	264	57
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	6 551	1 854	6 259	1 812	292	42	-	-	630	169
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	3 121	262	3 120	262	1	-	-	-	558	23
ZUSAMMEN	5 150	8	4 944	8	206	-	-	-	290	-
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	4 659	97	95	2	4 564	95	-	-	125	4
DARUNTER INGENIEURE	4 497	87	89	2	4 408	85	-	-	118	3
NOCH: TECHNISCHE BERUFE										

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	15 781	1 685	1 988	239	13 793	1 446	-	-	301	15
	11 257	390	1 070	41	10 187	349	-	-	208	5
ZUSAMMEN	20 440	1 782	2 083	241	18 357	1 541	-	-	426	19
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	25 922	18 181	925	348	24 997	17 833	-	-	394	227
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe DARUNTER Bank- Versicherungskauf- leute	11 337	4 950	145	44	11 192	4 906	-	-	115	52
	9 398	4 251	5	1	9 393	4 250	-	-	65	36
Verkehrsberufe DARUNTER Berufe des Landverkehrs	23 094	2 552	20 841	1 941	2 253	611	-	-	1 208	68
	10 393	183	10 045	162	348	21	-	-	389	8
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe DARUNTER Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	53 841	33 474	1 030	234	52 811	33 240	-	-	749	439
	42 268	29 195	827	192	41 441	29 003	-	-	547	389
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	3 743	280	2 996	193	747	87	-	-	99	9
Schriftwerkschaffende, Schrift- werkordnende sowie kunst- lerische Berufe	2 219	849	333	122	1 886	727	-	-	139	54
Gesundheitsberufe DARUNTER Ärzte, Apotheker	18 154	14 630	590	450	17 564	14 180	-	-	393	235
	1 897	686	114	81	1 783	605	-	-	143	35
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissen- schaftliche Berufe DARUNTER Sozialpflegerische Berufe Lehrer	9 546	6 166	275	209	9 271	5 957	-	-	212	94
	5 505	4 530	121	106	5 384	4 424	-	-	48	35
	3 261	1 333	57	17	3 204	1 316	-	-	147	54
Allgemeine Dienstleistungs- berufe DARUNTER Reinigungsberufe	18 275	15 352	17 511	14 830	764	522	-	-	956	568
	9 904	8 029	9 848	8 001	56	28	-	-	465	287
ZUSAMMEN	166 131	96 434	44 646	18 371	121 485	78 063	-	-	4 265	1 746
Sonstige Arbeitskräfte	1 422	117	1 286	45	136	72	-	-	17	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	334 542	117 535	189 378	37 268	145 164	80 267	-	-	17 069	3 643

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. DER PERSONEN IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31.12.1986  
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)			DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT						UEBRIGES AUSLAND	
			EG-LAENDER							
ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DAVON					ZUSAMMEN	DARUNTER	
			GRIECHEN- LAND	ITALIEN	PORTUGAL	SPANIEN	UEBRIGE		JUGO- SLAWIEN	TUERKEI
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	52	33	-	15	-	2	16	19	2	8
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 061	339	1	105	1	1	231	722	8	659
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	10 374	8 419	76	2 537	54	83	5 669	1 955	289	1 003
BAUGEWERBE	1 777	1 343	8	869	13	7	446	434	132	180
HANDEL	1 006	772	7	268	1	9	487	234	31	51
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	330	269	1	73	1	8	186	61	8	7
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	111	94	-	29	-	2	63	17	2	-
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	2 056	1 189	52	473	14	37	613	867	146	140
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	120	49	1	19	4	3	22	71	4	23
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	182	105	1	48	2	1	53	77	3	17
UNTER 20	543	216	11	136	4	3	62	327	15	253
20 - 25	1 493	1 030	13	504	9	17	487	463	22	301
25 - 30	2 503	2 162	20	622	3	10	1 507	341	29	99
30 - 35	3 193	2 718	14	702	4	18	1 980	475	62	79
35 - 40	3 470	2 581	17	667	37	28	1 832	889	168	401
40 - 45	2 267	1 331	24	521	18	27	741	936	120	572
45 - 50	1 742	1 198	27	627	6	13	525	544	92	266
50 - 55	1 159	831	12	415	2	19	383	328	76	101
55 - 60	565	450	8	209	6	14	213	115	34	14
60 - 65	119	86	1	33	1	3	48	33	7	2
65 UND MEHR	15	9	-	-	-	1	8	6	-	-
INSGESAMT	17 069	12 612	147	4 436	90	153	7 786	4 457	625	2 088
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	7	5	-	2	-	-	3	2	-	-
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	9	7	-	3	-	-	4	2	-	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 962	1 756	14	387	2	11	1 342	206	59	64
BAUGEWERBE	17	11	2	5	-	-	4	6	1	1
HANDEL	408	327	3	85	-	4	235	81	15	11
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	70	67	-	10	-	2	55	3	2	-
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	71	61	-	22	-	-	39	10	2	-
DIENTSTLEISTUNGEN, A.N.G.	967	577	20	219	11	13	314	390	80	59
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	57	31	-	12	3	1	15	26	1	7
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	75	53	1	22	1	-	29	22	1	2
UNTER 20	165	93	6	51	2	-	34	72	5	43
20 - 25	503	388	2	148	2	5	231	115	11	38
25 - 30	686	614	8	135	2	2	467	72	10	10
30 - 35	708	574	7	95	1	3	468	134	37	11
35 - 40	618	478	2	109	4	4	359	140	42	25
40 - 45	335	245	7	63	4	5	166	90	23	8
45 - 50	261	206	4	80	-	2	120	55	11	6
50 - 55	207	166	3	57	-	3	103	41	13	3
55 - 60	124	105	1	27	1	5	71	19	8	-
60 - 65	32	24	-	2	1	1	20	8	1	-
65 UND MEHR	4	2	-	-	-	1	1	2	-	-
ZUSAMMEN	3 643	2 895	40	767	17	31	2 040	748	161	144

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER,  
IN DEN GEMEINDEN UND KREISEN AM 31.12.1986

LAND - STADTVERBAND/LANDKREIS - GEMEINDE	B E S C H A E F T I G T E					
	INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich	DARUNTER AUSLAENDER		
				INSGESAMT	MAENNlich	WEIBlich
SAARLAND	334 542	217 007	117 535	17 069	13 426	3 643
STADTVERBAND SAARBRUECKEN	150 641	98 485	52 156	8 243	6 143	2 100
SAARBRUECKEN, LANDESHAUPTSTADT	96 627	57 397	39 230	5 259	3 616	1 643
FRIEDRICHSTHAL, STADT	1 763	1 098	665	57	51	6
GROSSROSSELN	4 017	3 605	412	465	439	26
HEUSWEILER	3 468	2 112	1 356	112	92	20
KLEINBLITTERSDORF	1 998	1 100	898	427	227	200
PUETTLINGEN, STADT	3 065	1 794	1 271	63	47	16
QUIERSCHIED	8 037	7 096	941	267	250	17
RIEGELSBURG	1 366	743	623	30	23	7
SULZBACH/SAAR, STADT	7 569	5 054	2 515	273	192	81
VOELKLINGEN, STADT	22 731	18 486	4 245	1 290	1 206	84
LANDKREIS MERZIG-WADERN	24 643	14 835	9 808	1 283	923	360
BECKINGEN	1 647	1 174	473	76	67	9
LOSHEIM	2 665	1 543	1 122	28	21	7
MERZIG, KREISSTADT	9 023	5 197	3 826	560	470	90
METTLACH	5 052	3 074	1 978	457	238	219
PERL	943	682	261	37	28	9
WADERN, STADT	4 339	2 689	1 650	114	92	22
WEISKIRCHEN	974	476	498	11	7	4
LANDKREIS NEUNKIRCHEN	32 856	20 544	12 312	1 053	882	171
EPPELBORN	1 752	963	789	40	35	5
JLLINGEN	2 753	1 691	1 062	96	87	9
MERCHWEILER	1 212	714	498	51	47	4
NEUNKIRCHEN, KREISSTADT	18 251	11 358	6 893	677	563	114
OTTWEILER, STADT	2 865	1 254	1 611	70	42	28
SCHIFFWEILER	4 494	3 818	676	93	92	1
SPIESSEN-ELVERSBERG	1 529	746	783	26	16	10
LANDKREIS SAARLOUIS	57 533	38 203	19 330	3 499	2 871	628
DILLINGEN/SAAR, STADT	12 398	9 541	2 857	653	587	66
LEBACH, STADT	2 989	1 510	1 479	39	34	5
NALBACH	666	452	214	23	21	2
REHLINGEN	1 694	1 160	534	135	124	11
SAARLOUIS, KREISSTADT	23 419	14 590	8 829	2 016	1 650	366
SAARWELLINGEN	1 860	1 024	836	67	54	13
SCHMELZ	2 248	1 345	903	120	106	14
SCHWALBACH	1 561	875	686	54	46	8
UEBERHERRN	1 664	945	719	135	68	67
WADGASSEN	1 625	851	774	66	45	21
WALLERFANGEN	995	424	571	54	31	23
BOUS	2 256	1 712	544	75	69	6
ENSDORF	4 158	3 774	384	62	36	26
SAAR-PFALZ-KREIS	50 731	33 894	16 837	2 760	2 418	342
BEXBACH, STADT	3 048	2 010	1 038	100	82	18
BLIESKASTEL, STADT	3 463	2 017	1 446	79	67	12
GERSEHEIM	659	404	255	40	33	7
HOMBURG, KREISSTADT	26 644	17 680	8 964	1 583	1 396	187
KIRKEL	2 077	1 584	493	83	72	11
MANDELBACHTAL	796	462	334	40	30	10
ST. INGEBERT, STADT	14 044	9 737	4 307	835	738	97
LANDKREIS ST. WENDEL	18 138	11 046	7 092	231	189	42
FREISEN	1 918	1 471	447	17	14	3
MARPINGEN	770	480	290	18	17	1
NAMBORN	283	187	96	2	2	-
NOHFELDEN	1 582	918	664	19	16	3
NONNWEILER	2 186	1 486	700	25	14	11
OBERTHAL	476	239	237	2	1	1
ST. WENDEL, KREISSTADT	9 449	4 989	4 460	104	83	21
THULEY	1 774	1 276	498	44	42	2

# VERÖFFENTLICHUNGEN

## I. Zusammenfassende Schriften

### Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

### Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publikation der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

**SAARLAND HEUTE — Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)**

## II. Fachstatistische Schriften

### Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

### Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

**BILDUNG — Kurzinformationen (erscheint jährlich)**

## III. Reihen

### Einzeilschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

### Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

### Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

### Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

## IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystems SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes — Presse- und Informationsdienst

Postfach 10 15 50 • 66111 Saarbrücken • Tel. (0681) 605 935-999, Telex 914 0681 605 1 • Fax (0681) 605 1 • 20.395.00